

Technisches Merkblatt

NOVISAN FB 30/8 P Pumpbeton



Materialeigenschaften

Anwendung	Zementgebundener und pumpfähiger Trockenmörtel zum Erstellen horizontaler Betonflächen und Betonieren von Fundamenten, o.ä.
Zusammensetzung	Portlandzement, hochwertige mineralische Zuschläge und abgestimmte Zusatzmittel
Besondere Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Druckfestigkeitsklasse DC30/37 • Expositionsclassen XF4, XC4, XW1, XD2, XA1

Technische Daten

Trockenmörtel	Größtkorn	8 mm
	Schüttdichte	1,7 kg dm ³
Frischmörtel	Schichtstärke	> 25 mm
	Mischzeit	3 min (Verarbeitungshinweise beachten!)
	Wasserbedarf	ca. 120 ml/kg
	Konsistenzklasse	F 59 (sehr weich)
	Frischmörtelrohddichte	ca. 2,3 kg/dm ³
	Verarbeitungszeit	ca. 30 min bei 23 °C
Festmörtel	Rohddichte	nach 28d ca. 2,32 kg/dm ³
	Druckfestigkeit	nach 24h > 15 MPa
	(Prisma 4x4x16 cm)	nach 7d > 30 MPa
		nach 28d > 45 MPa
	Biegezugfestigkeit	nach 28d > 7 MPa
Verbrauch / Ergiebigkeit	ca. 20 kg/m ² /cm	
	25 kg Trockenmischgut ergeben ca. 12 Liter Mörtel	
Lagerung	Chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG	
	Trocken, in ungeöffnetem Papiersack mindestens 6 Monate lagerfähig	
Lieferform	Sack à 25 kg, Big Bag, lose	
Hinweis	Die Ermittlung der technischen Werte erfolgt nach der ÖBV-Richtlinie „Trockenbeton“.	

Qualitätshinweise**Werkseigene Produktionskontrolle**

Das Produkt unterliegt einer laufenden Qualitätskontrolle im Werk Vils.

Prüfzeugnis

Fragen Sie uns nach aktuellen Prüfnachweisen.

Verarbeitungshinweise**Untergrundvorbereitung**

Der Untergrund muss fest und frei von trennenden Substanzen wie Staub, Öl, Fett, stehendem Wasser und dgl. sein. Altbeton gut vornässen (mattefeucht).

Verarbeitung

NOVISAN FB 30/8 P Pumpbeton mit Zwangsmischer oder Rührgerät ca. 3 min mischen. Die Konsistenz kann über die Wassermenge der Anwendung angepasst werden, wobei zu beachten gilt, dass die technischen Eigenschaften für die im Technischen Merkblatt aufgeführte Wassermenge gelten. Nochmaliges Aufrühren von angesteiftem Material mit zusätzlichem Wasser schadet dem Mörtel!

Nachbehandlung

Die Oberfläche ist sofort mit Folie oder Vlies abzudecken (besonders wichtig bei Sonneneinstrahlung und Wind!). Keine Papiersäcke verwenden! Die Nachbehandlung muss mindestens 3 Tage durchgeführt werden. Bei einer Nachbehandlung mit Verdunstungsschutz entfällt das Abdecken. Eine Verträglichkeit sollte jedoch vorher mit unseren zuständigen Fachleuten abgeklärt werden.

Allgemeine Hinweise

Während der Verarbeitung und 24 Stunden danach darf die Luft- und Bauwerkstemperatur +5 °C nicht unterschreiten. Ansonsten sind die bekannten Grundsätze der Betontechnologie und die einschlägigen Normen und Richtlinien zu beachten. Für nähere Auskünfte stehen Ihnen unsere Mitarbeiter sowie unser Werklabor zur Verfügung

Besondere Hinweise**Sicherheitshinweise**

Gefahren-, Sicherheits- und Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Rechtliche Hinweise

Die Angaben dieses Merkblattes stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen unter Normbedingungen zur Zeit der Drucklegung dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Je nach den Umständen (insbesondere Untergründe, Verarbeitung und Umweltbedingungen) können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Die Daten sind daher unverbindlich und befreien den Empfänger grundsätzlich nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Ableitung von Ersatzansprüchen ist nicht möglich.

Es gelten die Verkaufs- und Lieferbedingungen für Spezialbaustoffe in der jeweils letzten Fassung.

Änderungen vorbehalten.